

INNOVATION

News aus den Unternehmen Claas und Klincke

News from Claas and Klincke

02/2011



Das neue Drahtwerk – zu 80 % im Einsatz *The new wire-drawing mill – 80% of the capacity in operation*

Parallel zu den laufenden Bauarbeiten und fast unbemerkt sind bereits 80 % des neuen Drahtwerkes in Betrieb. Step by Step und mit großem Engagement aller Mitarbeiter ist soeben auch die Verwaltung in die neuen Räumlichkeiten an der Rahmedestraße 375 eingezogen. Das Bildmaterial auf den folgenden Seiten zeigt den aktuellen Stand der Dinge und auch die Dimensionen dieses völlig neuen Drahtwerkes.

Auf einer Hallenfläche von weit mehr als 12.000 qm ist ein beeindruckender Neubau mit Zieherei, Glühe und Verwaltung entstanden. Der Logistikbereich und die Beize sind noch im Bau, werden aber bis zum Frühjahr fertiggestellt. Bis dahin erfolgen Oberflächenbehandlungen und die logistische Abwicklung am bisherigen Standort sowie im Hause KLINCKE.

Eins ist aber jetzt schon sicher, der Neubau ist für alle Beteiligten ein Meilenstein in der Geschichte der MAX W. CLASS GmbH & Co. KG und ganz sicher ein Garant für eine erfolgreiche Zukunft.

Leider wird der Begriff Qualität sehr oft leichtfertig für ein Produkt oder eine Leistung in Anspruch genommen. Wenn bei CLAAS und KLINCKE von Qualität gesprochen wird, steckt mehr dahinter! Was in beiden Unternehmen in den vergangenen Jahren



in Qualität investiert wurde, ist mehr als beachtlich. Aber alleine durch Investitionen in Maschinen, Prozesssicherheit und Qualitätssicherung entsteht keine wirkliche Qualität. Qualität entsteht in den Köpfen und auch in den Herzen aller am Prozess beteiligten Menschen. Erst wenn das gelingt, entsteht aus einer austauschbaren Dienstleistung oder einem austauschbaren Produkt etwas Einzigartiges – erst dann entstehen neben rationalen auch emotionale Nutzen. Erst dann wird aus Qualität – gelebte Qualität! Das neue Drahtwerk ist ein Meilenstein in der Unternehmensgeschichte und bietet die perfekte Basis für etwas Besonderes: **Qualität „Made by CLAAS“.**

Parallel to the current construction work and almost without being noticed the new wire-drawing mill has gone into operation reaching 80% of its planned capacity already. Step by step and with an enormous commitment of all staff the administration has just moved to the new offices at Rahmedstrasse 375. The photographs on the following pages illustrate both current status of construction and dimensions of this entirely new wire-drawing mill.

On a covered floor area of far more than 12,000 m² an impressive new building with drawing shop, pickling plant, annealing plant and administration wing has been

erected. The logistics area is still under construction. It will be completed next spring. Until such time all logistic processes will be housed by KLINCKE, where the new logistics area was set up just a few years ago.

However, the new construction is seen as a milestone in the history of the MAX W. CLASS GmbH & Co. KG by all participants and surely will be a guarantor for success from now on.

Unfortunately the term quality very often is used carelessly for a product or service. When we at CLAAS and KLINCKE talk about quality there is definitely more to it. The amounts both firms have invested in quality during the past are more than remarkable. But investments in machinery, process safety and quality assurance alone will not produce real quality. Quality is a product in the heads and hearts of all people participating in the industrial process. Only when we are successful here uniqueness will be created instead of an exchangeable service or product – this will bring about not just rational benefits but emotional ones as well. This makes out of quality – living quality. The new wire-drawing mill is a milestone in the firm's history providing the perfect basis for something very special: **Quality „Made by CLAAS“.**



Herzlich willkommen zur WIRE 2012 vom 26.-30. März

in Düsseldorf, der großen Leistungsschau für Drahthersteller und Weiterverarbeiter. Mit nahezu 70.000 Besuchern aus aller Welt ist die WIRE Treffpunkt der internationalen Drahtindustrie. Wie bereits in den vergangenen Jahren werden sich die Unternehmen CLAAS und KLINCKE auch im kommenden Jahr in Düsseldorf präsentieren.

Auf einer Fläche von 48 qm stellen CLAAS und KLINCKE ihr beeindruckendes Leistungsportfolio vor. Im Fokus steht das neue Drahtwerk, welches bereits teilweise in Betrieb ist aber erst im Frühsommer nach einer mehrjährigen Planungs- und Bauphase offiziell und komplett seine Produktion aufnimmt.

Erstmals werden auf der WIRE 2012 die neuen und beeindruckenden Möglichkeiten und Kundenvorteile des neuen Drahtwerkes präsentiert. Der einladende und ausgesprochen offen gestaltete Messestand lädt Kunden und potentielle Kunden dazu ein, die hohe Leistungsfähigkeit und die außergewöhnliche Qualität der Drähte von CLAAS und KLINCKE kennen zu lernen. Planen Sie schon jetzt Ihren Besuch auf der WIRE 2012 und auf dem Messestand von CLAAS und KLINCKE in Halle 12/B 50.

wWelcome to the WIRE 2012 in Düsseldorf from 26 - 30 March, the most important exhibition for wire producers and wire processors. With almost 70.000 visitors from all over the world the WIRE is the meeting point of the international wire industry. As in past years the firms of CLAAS and KLINCKE will present themselves in Düsseldorf during the coming year.

On a surface of 48 sqm CLAAS and KLINCKE will show their impressive production range. The focus will be on the new wire-drawing mill, which has been operating in parts for some time already but will not be opened officially before the early summer. After several years of planning and construction it will then be in full production.

During the WIRE 2012 we will present the new and impressive options and advantages of the new wire-drawing mill for the first time. The open design of the trade fair stand with a large welcome area invites both present and potential customers to get an own impression about the high performance and extraordinary quality of the wires produced by CLAAS and KLINCKE. Plan your visit to the WIRE 2012 as early as today and call at the CLAAS and KLINCKE trade fair stand in hall 12/B 50.



Bernd Falz, Management

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser, ganz überrascht stellen wir fest: das Jahr geht zu Ende und ein Neues steht vor der Tür. Immer wieder sind wir verwundert, wie schnell ein Jahr vergeht und wie hektisch es zum Jahresende wird. Auch wir bei CLAAS und KLINCKE können uns diesem Druck nicht entziehen und haben uns für die letzten Wochen des alten Jahres noch eine Menge vorgenommen.

Endlich ist es soweit und das CLAAS-Team zieht in den Verwaltungstrakt des neuen Drahtwerkes an der Rahmedestraße 375 ein. Das ist ein weiterer Meilenstein des Projektes „Das neue Drahtwerk kommt“. Große Teile der Produktion sind bereits in den vergangenen Wochen und Monaten umgezogen und arbeiten bereits erfolgreich am neuen Standort. Wenn die Witterungsverhältnisse es zulassen, werden die Bauarbeiten fortgesetzt und dann endlich im Frühsommer des kommenden Jahres mit dem letzten Schritt – der Fertigstellung des Logistikzentrums – abgeschlossen sein.

Schwerpunkt dieser Ausgabe ist unser neues Drahtwerk. In der letzten Ausgabe haben wir Ihnen anhand von umfangreichem Bildmaterial gezeigt, wie spannend und aufwendig sich dieses Jahrhundertprojekt gestaltet. Die Fotos in dieser Ausgabe zeigen deutlich, wie weit wir mittlerweile vorangeschritten sind. Nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie uns in Altena, um zu erleben, wie das neue Drahtwerk entsteht. Sprechen Sie mich direkt an und vereinbaren Sie einen Besuchstermin! Ich freue mich darauf, Ihnen zu zeigen, wie wir uns nahezu täglich weiterentwickeln.

In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen auch unseren neuen Messestand zur WIRE 2012 in Düsseldorf vor. Wir würden uns freuen, Sie in Halle 12, Stand B50 begrüßen zu dürfen. Selbstverständlich erhalten Sie rechtzeitig weitere Informationen zu unserer Messepräsenz und Ihre ganz individuelle Einladung.

Zum Jahresende bedanken wir uns für Ihre Treue, eine faire und partnerschaftliche Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und für das kommende Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Herzliche Grüße

Bernd Falz

Dear Readers, We have been caught by surprise: the current year is about to end with the new one coming soon. It astonishes us time and time gain how quickly a year goes by and what a hectic pace it takes near the end. It is impossible for us at CLAAS and KLINCKE to escape the time pressure considering that we have great plans for the last weeks of the old year.

Finally the CLAAS-Team has been able to move its offices into the administration wing of the new wire-drawing mill at Rahmedstrasse 375. This is a further milestone in our New Wire-drawing Mill project. Several production areas were relocated during the past weeks and months. Their operations are continuing successfully at the new site. Weather permitting the construction work will go on ending in the early summer of the coming year with the last step, i.e. completion of the logistics centre.

In this issue we are also presenting our new trade fair stand for the WIRE 2012 in Düsseldorf. We are looking forward to seeing you in hall 12, stand B50. Most certainly you will get more information about our presence at the trade fair and your individual invitation.

Focus of this issue is our new wire-drawing mill. In the last issue we have illustrated with numerous pictures how exciting and complex this once-in-a-century project has turned out to be. The photographs in this issue demonstrate clearly the progress we have made meanwhile. Take the opportunity and visit us in Altena. Get your own impression how the new wire-drawing mill is being built. Give me a call and make an appointment for a visit. I am looking forward to show you how we are progressing from day to day.

At year's end we wish to thank you for your loyalty, a fair relationship between equal partners and the trust you have put into our work.

Wishing you a season of reflection and for the coming year health, luck and success.

Kind regards

Bernd Falz





Vorgestellt We present



Ulrich Frenschkowski

Ulrich Frenschkowski verstärkt das KLINCKE Vertriebsteam

Steigende Nachfragen und kontinuierliches Wachstum erfordern im Hause KLINCKE eine Verstärkung in den Bereichen Kundenbetreuung und Vertrieb.

Mit dem 47-jährigen Ulrich Frenschkowski verstärkt ein erfahrener und international ausgerichteter Vertriebsmann das KLINCKE Team.

Der Chemiker und Betriebswirt war von 1995 bis 2010 Geschäftsführer eines Altenauer Familienbetriebes. Dort war er überwiegend im internationalen Einkauf und in der Lieferantenauditoring tätig. In dieser Zeit hat Ulrich Frenschkowski mehr als 15 Jahre lang jährlich mehrere Monate in Asien verbracht und dort intensive Kontakte geknüpft. Nach dem Verkauf des Familienunternehmens übernimmt er nun den nationalen und internationalen Vertrieb im Hause KLINCKE.

Ulrich Frenschkowski verfügt über profunde Werkstoffkenntnisse und ein außergewöhnlich großes technisches Verständnis. Seine internationale Erfahrung und seine große soziale Kompetenz zeigen sich im täglichen Umgang mit Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern.

Der begeisterte klassische Pianist engagiert sich seit Jahren für Kinderheime in Riga und Pinsk und veranstaltet bundesweit Benefizkonzerte zur Unterstützung dieses Engagements. Zudem ist er stellvertretender Vorsitzender des Kulturrings Altana, Vorsitzender der Märkische Kulturkonferenz und Buchautor von 4vor12, Endzeitaphorismen. Dieses kleine Büchlein steckt voller Überraschungen. Die Texte sind mal sarkastisch, mal zynisch, teilweise sehr schwarzmalerei, dann aber plötzlich unheimlich gefühlvoll und romantisch.

Schon jetzt ist sicher, dass Ulrich Frenschkowski eine deutliche Bereicherung im KLINCKE-Team darstellt.

Herzlich willkommen.

Ulrich Frenschkowski joins the KLINCKE sales team

Rising demand and a continuous growth required KLINCKE to build up manpower in Customer Service and Sales.

The 47 years old Ulrich Frenschkowski joins the KLINCKE Team as an experienced salesman with international background.

From 1995 to 2010 the chemist and graduate in business economics was the general manager of a family business in Altana. There he was predominantly engaged in the purchasing from international sources of supply and the auditing of suppliers. During this time Ulrich Frenschkowski for more than 15 years has spent several months in Asia every year establishing in-depth contacts there. Having sold the family business he has assumed responsibility for the national and international sales at KLINCKE.

Ulrich Frenschkowski has a profound knowledge of materials and an exceptional in-sight into technical matters. His ways of dealing with customers, suppliers and employees demonstrate long experience on international markets and high social competence every day.

The enthusiastic classic pianist for years now has been campaigning for children homes in Riga and Pinsk organising charity concerts throughout the Federal Republic of Germany in support of this campaign. He is also deputy chairman of the Kulturring Altana, Chairman of the Märkische Kulturkonferenz [standing conference on the culture in the county of Mark] and book author of "4to12, apocalyptic aphorisms". This small booklet is full of surprises. The texts are sometimes sarcastic, sometimes cynical, in parts very gloomy, but then again all over sudden incredibly sensitive and romantic.

We can be sure at this time already that Ulrich Frenschkowski will be a valuable addition to the KLINCKE Team.

A hearty welcome.





Die guten Vorsätze für das neue Jahr und 8 Tipps für eine erfolgreiche Umsetzung

Wenn ein neues Jahr vor der Tür steht, bedeutet das auch, gute Vorsätze zu haben. Das Ergebnis einer Forsa-Umfrage sieht so aus:

- 61 % der Befragten wollen Stress vermeiden bzw. abbauen.
- 59 % wollen 2012 mehr Zeit mit der Familie/Freunden verbringen.
- 54 % wollen mehr Sport treiben.
- 53 % möchten mehr Zeit für sich gewinnen.
- 48 % möchten sich gesünder ernähren.
- 37 % nehmen sich vor, sparsamer zu sein.
- 35 % wollen abnehmen.
- 21 % möchten weniger fernsehen.
- 14 % möchten weniger Alkohol trinken.
- 14 % wollen mit dem Rauchen aufhören.

Damit die guten Vorsätze nicht nur Vorsätze bleiben, sondern auch wirklich realisiert werden, hier 8 Tipps:

Es muss Ihr Vorsatz sein

Daran scheitert vielfach die Umsetzung eines Vorsatzes: Es ist nicht IHR Vorsatz. Wenn Ihr Partner möchte, dass Sie z.B. abnehmen und Sie sich dann auch vornehmen, dass Sie im kommenden Jahr einigen Kilos Ade sagen, dann ist dieser Vorsatz mit ziemlich großer Sicherheit nicht von Erfolg gekrönt.

Machen Sie aus einem Vorsatz ein Ziel

Ein Vorsatz ist immer etwas Unverbindliches, ein Wunsch. Um bei einem Beispiel aus der Forsa-Umfrage zu bleiben: 35 % der Befragten wollen abnehmen. Wenn Sie aus diesem Vorsatz ein Ziel formulieren – und das am besten schriftlich, dann lautet das zum Beispiel so: „Bis zum 30. Mai 2012 habe ich 10 kg abgenommen und wiege nur noch 80 kg.“ Mit einem Ziel formulieren wir sehr genau und vor allem kontrollierbar, was wir erreichen wollen.

Wie Sie das Ziel erreichen

Nachdem Sie das Ziel formuliert haben, legen Sie fest, mit welchen Maßnahmen Sie das Ziel erreichen wollen!

Die HYPERLINK

„<http://www.zeitblueten.com/news/826/zielerreichung-72-stunden-regel/>“

72-Stunden-Regel

Nehmen wir an, Sie haben sich nun ein Ziel gesetzt, dann sollte innerhalb der nächsten 72-Stunden der erste Schritt Richtung Ziel gemacht werden. Sonst sinkt die Chance, das Ziel jemals zu erreichen!

Motivation finden

Die Motivation ist wie der Kraftstoff beim Auto. Ohne bzw. mit zu wenig Kraftstoff im Tank wird man sein Ziel nie erreichen. So ist es auch mit Ihren Zielen. Nicht in jedem Ziel steckt so viel Leidenschaft und Motivation, dass man förmlich über die Ziellinie fliegt. Dann muss man sich künstlich motivieren. Das funktioniert z.B. mit einer wirklich tollen Belohnung, die Sie sich bei der Zielerreichung gönnen.

Suchen Sie sich Unterstützung

Nehmen Sie Hilfe und Unterstützung in Anspruch, wo Sie nur können. Suchen Sie Mitstreiter, die das gleiche oder ein ähnliches Ziel verfolgen oder Personen, die das Ziel schon erreicht haben und Ihnen gute Tipps geben können. Zu zweit oder zu mehreren lassen sich Steine und Hindernisse auf dem Weg leichter beseitigen. Alleine ist das immer etwas beschwerlich.

Bleiben Sie dran

Bleiben Sie am Ziel dran. Das ist oft leichter gesagt als getan, vor allem dann, wenn die Leidenschaft und die Motivation für das Ziel nicht groß sind. Auch wenn es täglich nur ein Ameisenschritt Richtung Ziel ist, Hauptsache dran bleiben.

Feiern Sie

Wenn Sie Ihr Ziel erreicht haben, feiern Sie – auf welche Weise auch immer, wichtig ist nur, dass Sie feiern. Das macht das Ziel erst so richtig schmackhaft!

Noch etwas zum Abschluss: Um ein Ziel zu erreichen, muss man oft fest eingetretene Wege verlassen und Gewohnheiten ändern. Das ist nicht einfach aber oft die einzige Chance wirkliche Veränderung herbei zu führen. Wir drücken Ihnen die Daumen und wünschen Ihnen, dass Sie Ihre ganz persönlichen Ziel erreichen.

The good intentions for the New Year and 8 tips for a successful implementation

Generally with a new year just a few days ahead of us we tend to draw up ambitious plans for it. A Forsa-survey has produced the following results:

- 61 % of the people questioned wanted to avoid or reduce stress.
- 59 % want to spend more time with their families/friends in 2012.
- 54 % want to do more physical exercises.
- 53 % want to allow more time for themselves.
- 48 % want to live on a healthier diet.
- 37 % plan to live on less money.
- 35 % want to loose weight.
- 21 % would like to spend less time watching TV.
- 14 % would like to drink less alcoholic beverages.
- 14 % want to stop smoking.

To make sure that the good intentions will move on from an intentional phase to implementation, consider the 8 tips below:

It must be your intention

This is why intentions often fail to be implemented: it is not YOUR intention. For example, if your partner wants you to loose weight and when you feel motivated then to say good bye to a few kilos during the coming year, you most likely will be unsuccessful in the implementation of such an intention.

Turn an intention into an objective

An intention is never an obligation, it remains wishful thinking. Staying with an example from the Forsa-survey: 35 % of the people questioned want to loose weight. When you reformulate your intention to an objective – preferably in writing, then the same might read as follows: “Before 30 May 2012 I will have lost 10 kg weighing 80 kg only.” By formulating an objective we tend to be very precise and most of all able to control what we want to achieve.

How to achieve your objective

Once you have formulated your objective define the action you would like to take in order to achieve your objective.

The HYPERLINK

„<http://www.zeitblueten.com/news/826/zielerreichung-72-stunden-regel/>“

72-hours-rule

Let us assume you had defined an objective, then the first step should be taken within the next 72-hours towards achieving the objective. If not, the chance of ever achieving the objective will diminish.

Find motivation

The motivation is just like the fuel for your car. Without or with insufficient fuel in the tank it will be impossible for you to reach your destination. It is the same with your objectives. Not every objective unites passion and motivation in a way that one virtually leaps over the finishing line. Such a case requires some artificial motivation. This will function, e.g. with a terrific reward that you will allow yourself at the time when your objective has been achieved.

Get support

Accept assistance and request support, wherever you can. Look for companions who pursue the same or a similar objective. Alternatively find other people who have achieved the same objective in the past have and might be able to give you some good advice. Two or more on the road with you will make it easier to move stones and obstacles out of the way. Doing everything alone always takes an extra effort.

Stick to it

Stick to your objective. Generally this is easier said than done, most of all in cases where passion and motivation for the objective are low. But even when you are taking just an ant's step every day towards your objective, the most important thing is to stick to it.

Celebrate

When you have achieved your objective, celebrate – in whatever way. What matters is that you celebrate. This will make it worth your while achieving the objective in fact.

And one final word: achieving an objective often means leaving the beaten path by changing habits. This is not easy but in many cases the only chance to bring about real change. We keep our fingers crossed for you wishing you the achievement of your own personal objective.

Impressum/Imprint:

Verantwortlich für die Inhalte/
Responsible for the contents:
Hermann Klincke J. H. Sohn GmbH & Co. KG

Auflage/Print run:
1.500 Stk.
1.500 copies

Konzeption/Text:
Beckerkonzept
Kommunikation im Marketing
Ober Stuberg 3 · 58849 Herscheid
www.beckerkonzept.de

Satz:
Fälsch
Büro für visuelle Kommunikation
Siepenstraße 5 · 59846 Sundern
www.faeltsch.de

Max W. Claas GmbH & Co. KG

Rahmedestraße 375
D-58762 Altena
Postfach 1218
D-58742 Altena
Tel.: +49-(0)2352 / 9595-0
Fax: +49-(0)2352 / 9595-95
www.claas-draht.de
E-Mail: info@claas-draht.de

Hermann Klincke J. H. Sohn GmbH & Co. KG

Südstraße 10
D-58762 Altena
Postfach 1327
D-58743 Altena
Tel.: +49-(0)2352 / 9581-0
Fax: +49-(0)2352 / 9581-12
www.klincke-draht.de
E-Mail: info@klincke-draht.de

Die neue Adresse lautet ab sofort: *The new address with immediate effect:*

